

Landtagswahl 2026

Antrag auf nachträgliche Aufnahme
in das Wählerverzeichnis der Stadt Koblenz

Familienname:		
Vorname:		
Geburtsdatum:		
Straße, Hausnummer		
Postleitzahl:		Koblenz

Ich bitte um die nachträgliche Aufnahme in das Koblenzer Wählerverzeichnis und beantrage die Erteilung eines Wahlscheins für die Landtagswahl am 22. März 2026.

Begründung:
☐ Ich bin in keinem Wählerverzeichnis eingetragen, da meine bisherige Hauptwohnung nicht in Rheinland-Pfalz war. Ich habe mich jetzt rückwirkend zu einem Datum vor dem 22. Dezember 2025 mit Hauptwohnung in Koblenz angemeldet oder meine bestehende Nebenwohnung zur Hauptwohnung erklärt (§ 12 Abs. 3 Landeswahlordnung).
☐ Ich halte mich gewöhnlich in Rheinland-Pfalz auf, ohne eine Wohnung zu haben (§ 12 Abs. 2 Landeswahlordnung).
☐ Ich wurde am _____ in _____ eingebürgert und habe die deutsche Staatsangehörigkeit erhalten.
☐ Anderer Grund:

Ich versichere, dass ich noch keine Wahlbenachrichtigung bekommen habe und keine Wahlausschlussgründe vorliegen. Ich bin darüber informiert, dass Personen, die mit falschen oder unwahren Angaben eine Aufnahme in das Wählerverzeichnis oder die Ausstellung von Briefwahlunterlagen beantragen, eine Strafe wegen Wahlfälschung oder Fälschung von Wahlunterlagen bekommen können. Das steht im Strafgesetzbuch in Paragraph 107a und 107b.

Datum:		Unterschrift:	
--------	--	---------------	--